

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

62 (4.3.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 62.

Samstag den 4. März

1882.

Bekanntmachung.

Etz. Nr. 4534. In dem Konkursverfahren des Kaufmanns Max Sinsheimer von hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf Montag den 13. März 1882, Vormittags 9 1/2 Uhr, vor Großh. Amtsgerichte hier selbst (1. Stock, Zimmer Nr. 1) bestimmt.
Karlsruhe, den 28. Februar 1882.
Frank, Gerichtsschreiber.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

Activa.

Bilanz pro 31. Dezember 1881.

Passiva.

	M.	℥.		M.	℥.
1. Waaren-Conto: Vorrath an Waaren	100529	17	1. Reservefond-Conto: Stand am 31. Dezember 1881	35449	20
2. Bäckerei-Conto: Vorrath an Mehl, Holz, Kohlen etc.	5248	91	2. Geschäftsanteile-Conto: Guthaben der Mitglieder sammt Zins	19366	03
3. Schuhwaaren-Conto: Vorrath an Schuhwaaren	8306	77	3. Spareinlagen-Conto: Guthaben der Mitglieder sammt Zins	6892	20
4. Kohlen-Conto: Vorrath an Kohlen	8803	80	4. Dividendeneinlage-Conto: Guthaben der Mitglieder sammt Zins	17378	11
5. Geräthschaften-Conto: Geräte im Magazin, Keller, 5 Läden und der Bäckerei	10902	—	5. Darlehens-Conto: Darlehen	21836	44
Inventarwerth M. 14000.			6. Allgemeine Versorgungsanstalt hier: Hypothekenguthaben I.	29590	40
6. Haus-Conto: Buchwerth des Hauses	60868	—	7. Creditoren-Conto: Waarenschulden M. 453.60		
Gesamtkosten des Hauses M. 76400.			Guthaben des Banquiers " 11623.12	12076	72
7. Metallmarken-Conto: Buchwerth der Marken	486	—	8. Cautions-Conto: Baar hinterlegte Cautionen	9385	59
8. Diversi Debitoren-Conto: Guthaben für Kohlen M. 1314.84			9. Diversi Creditoren-Conto: Laufende Zinsen	1176	81
" " Waaren " 865.60			10. Marken-Conto: Ausstehende Marken	7205	—
	1680	44	11. Tantiemen-Conto: Noch zu zahlende Tantiemen	3272	45
9. Cassa-Conto: Baarer Bestand	2987	94	12. Gewinn- und Verlust-Conto: Erübrigung	36184	08
				199813	03
	199813	03		199813	03

Die Zahl der Vereinsmitglieder betrug am 31. Dezember 1881: 846, nachdem im Laufe des Jahres 142 eingetreten und 120 ausgetreten waren.

Laut Beschluß der Generalversammlung vom 27. Februar kommen 8 Prozent der Erübrigung, gleich 8 Pfennig auf die Mark des Verbrauches, zur Vertheilung an die Mitglieder, wovon 6 Prozent baar beziehungsweise in Marken auszahlt und 2 Prozent als verzinsliche Einlagen (§. 9 Absatz 2 der Statuten) gutgeschrieben werden. Die Auszahlung erfolgt in unserm Comptoir, Bähringerstraße 45, von Montag den 6. bis mit Freitag den 31. März, Vormittags von 9 bis 12, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

Der Vorstand.

21. Evangelische Vorträge.

V. Vortrag.

Sonntag den 5. März, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaale:
Entstehung und Bedeutung der Brüdergemeinde
von Herrn F. von Schweinitz aus Königsfeld.

X. (Schluß-)Geschichts-Vortrag für Damen

(Die Hohenstaufen).

Samstag den 4. März von 6 — 7 Uhr
in der Aula der Töcherschule, Kreuzstraße 15.
G. Specht, Rektor.

Dankfagung.

Im Monat Februar sind für Restauration der Pfarrkirche folgende milde Beiträge eingegangen:
von Ungenannt 10 M., Freifrau und Kreisräulein von Schönau 100 M., Herr D. L. 10 M., Herr G. C. 100 M., wofür herzlichsten Dank.
Rath. Stiftungscommission.

Kirchenbau-Verein.

Durch Herrn Militär-Oberpfarrer Schmidt sind uns von Frau v. B. G. im Namen der selbigen Verstorbenen 200 M. übermitteln worden, für welche hohe Gabe wir unsern innigsten Dank aussprechen.
Der Vorstand.

Herberge zur Heimath.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind uns an weiteren Liebesgaben zugeflossen: von Ungenannt 1 M.; von Herrn Kaufmann Keller 4 Hemden, 4 Paar Socken, 1 Halbtuch und 2 Hüte; vom Nützlichkeitverein 8 M.; durch Herrn Lehrer Mauer: von R. S. 2 M.; durch Herrn Rechnungsrath Jacob: von F. Sch. 3 M., Fr. L. 5 M., Neo. B. 5 M., Fr. L. Gr. 10 M.; von Herrn Geh. Hofrath Dr. Bortier in Bonn 20 M.; von Herrn Geh. Rath Dr. Rißhaupt ein Ueberzieher.
Herzlichsten Dank den gütigen Spendern.

Der Verwaltungsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 4. März, Nachmittags 3 Uhr,
wird nachbenannten 7 Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde, in ehrender Anerkennung für

Doglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der Valentin Beller Wittwe, Gertrud geb. Keiler von Doglanden, werden die nachverzeichneten Liegenschaften, welche theilweise mit den Erben ihrer verlebten Tochter Theresia Beller in Gemeinschaft sich befinden, am

Dienstag den 11. März l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhaus zu Doglanden der Erbvertheilung wegen öffentlich zu Eigentum veräußert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1.

℔. Nr. 582.
5 Ar 66 Meter (Hofraithe) Ortsetter. Ein einfaches Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Garten, in der Pfarrstraße gelegen, einerseits Wendelin Schwall, andererseits Cornel Füg; Schätzungspreis . . . 2200 M.

2.
Circa 11 Ar 27 Meter Acker, in 2 Parzellen gelegen, im Gesamtanschlag von . . . 190 M.
Mühlburg, den 27. Februar 1882.

Großh. Notar

Mathos.

Herrschaftswohnung.

— Sogleich beziehbar ist Westendstraße 32 zu vermieten: die **Bel-Etage**, bestehend in 11 Zimmern, Badezimmer, Küche und Speisekammer, Mansarden, Kellern und Anteil an Waschküche und Trockenspeicher; ferner Stall für 4 Pferde, Porschen- und Sattelzimmer nebst Wagenremise und Dienerschaftswohnung von 3 Zimmern und Küche. Zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

Ein helles Magazin oder Werkstätte mit Comptoir, ferner eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör, 1 Wohnung von 2 Zimmern und Küche sind für sofort oder 23. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 90 im 3. Stock.
41.

abwanzigjährige, tadellose Dienstleistung in der freiwilligen Feuerwehr, die silberne Gedächtnismedaille übergeben:

von der freiwilligen Feuerwehr:

Wilhelm Graf, Christoph Grimm, Theodor Holzschub, Wilhelm Lautermilch;
von der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:

Abolf Bäuerle;

von der freiwilligen Feuerwehr der Silberfabrik:

David Kohrer, Wilhelm Benz.

Zu diesem feierlichen Akte laden wir unsere Corpsmitglieder sowie jene der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft und der Silberfabrik freundlichst ein.

Bersammlung Nachmittags 2 1/2 Uhr im großen Rathhause in vollständiger Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

3.3.

Boit.

Fr. Maisch.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 4. März, Abends 8 Uhr,

findet in der Festhalle eine

Abendunterhaltung

3.3.

statt.

Wir laden hierzu unsere activen und verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen freundlichst ein.

Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen.

Die Festhalle wird um 7 Uhr geöffnet.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Das Comite.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 6. März d. J., Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Waldstraße 6, im Hinterhause parterre, der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung versteigert:

1 Sekretär, 1 Obaltpiegel in Goldrahme, 1 Schreibkommode mit 4 Schubladen, 1 Chiffoniere, 1 Kleiderkasten, 1 vollständiges Bett, einiges Bettzeug, 2 kleine Tische, 1 Nachttisch, 1 Uhr, eine Portie noch guter Herrenkleider, Bett- und Leibweitzzeug, Herrenstiefel und Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rosmann, Auktionator.

Verkauf

eines

Wohnhauses mit Bierbrauerei u. Gastwirthschaft.

3.2. Auf Antrag der Vertreter des unmündigen Rentners August Karcher von hier wird mit obervormundschaftlicher Genehmigung das demselben eigenthümlich zugehörige, am Ludwigplatz (Waldstraße 63), einerseits neben Stadtrat Karl Schwindt, Hofbäcker, andererseits — in der Blumenstraße — neben Schmiedmeister Konrad Kunz gelegene 3 1/2-stöckige Wohnhaus mit Bierbrauerei-Gebäulichkeiten, Wirthschaftslokalitäten und Läden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, gerichtlich taxirt zu . . . 120000 M., am

Donnerstag den 16. März 1882,

Nachmittags 3 Uhr,

im **Commissionszimmer des Rathhauses** dahier durch den unterzeichneten Waisenrichter öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Das Anwesen befindet sich in der günstigsten, verkehrreichsten Lage der Stadt, in nächster Nähe der Infanteriekaserne.

In den untern Räumllichkeiten des Hauses wird bereits seit Jahren eine Gastwirthschaft (zur „Fortuna“) mit bestem Erfolg betrieben und eignet sich das ganze Anwesen vermöge seiner Räumllichkeiten und günstigen Lage für einen strebsamen Unternehmer zu einer sichern und guten Kapitalanlage.

Die Versteigerungsbedingungen können in- zwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Februar 1882.

Leop. Brombacher,
Waisenrichter.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Die zum Nachlasse des Maurers Karl Friedrich Weinbrecht von Teutschneureuth gehörige, theilweise in ungetheilter Gemeinschaft mit Juliana und Jakob Probst von da befindlichen,

untenbeschriebenen Liegenschaften werden der Theilung wegen am

Freitag den 17. März l. J.,

früh 8 Uhr,

in dem Rathhaus zu Teutschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.

L.Nr. 239.
7 Ar 65 Meter Hofraitheplatz im Ortseter, hievon die Hälfte, worauf steht ein einschödiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinfällen, neben dem Mittelweg, einerseits Christian Friedrich Binder, hinten Jakob Stolz, Schuhmacher;

Schätzungspreis 2000 M.

2.

Circa 255 Ar 22 Meter Acker und Wiesen, in 15 Parzellen gelegen, im Gesamtanschlag von 4300 M.

Mühlburg, den 1. März 1882.

Großh. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 33 ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, nach vornen, mit Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Anzufragen im Hinterhaus im 1. Stock.

— Belfortstraße 7 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehörde, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

4.1. Durlacherstraße 34, nächst der Waldhornstraße, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf sogleich oder auf April an ruhige Leute billigt abzugeben.

3.3. Erbrinzenstraße 31 ist eine elegante Parterrewohnung von 5-7 Zimmern, Küche und Zugehör nebst Stallung für zwei Pferde auf 23. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 42.

Gartenstraße ist der 3. Stock von 5 bis 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, mit schöner Aussicht in's Gebirg, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 17.

3.3. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall, mit Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

3.2. Hirschstraße 31 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Kellerabtheilung, auf kommenden Quartal zu

vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

Kaiserstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung zc. versehen, mit 5-8 Zimmern und sämmtlichem Zugehör, auf Verlangen Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.

*2.2. Kronenstraße 46 ist eine schöne, große Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller zc., auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

* Lessingstraße 48 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf den 23. April zu vermieten.

*2.1. Luisenstraße 20 ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24, 1. Stock.

*2.2. Marienstraße 32 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 17 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen daselbst.

* Schützenstraße 55 ist die neubergerichtete Wohnung im 2. Stock, mit freier Aussicht in den Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Spitalstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend in Mansardenzimmer mit Alkov und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.2. Stephanienstraße 43 ist im 3. Stock links eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist elegant ausgestattet und kann jederzeit eingesehen werden.

4.2. Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzremise, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

3.1. Waldstraße 11 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im 2. Stock.

— Werberstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

3.3. Waldstraße 49 ist der 3. Stock von 5 geräumigen Zimmern, 1 Alkov und Küche nebst Speichers- und Kellerräumen auf 13. April zu vermieten und Näheres im Laden daselbst oder Westendstraße 20, bei P. Läder, zu erfragen.

* Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 4 tapezirten Zimmern sammt Zugehör, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

2.2. Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber, ist eine Wohnung im obersten Stock von 3 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 96 im Laden rechts.

* Eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche zc. ist auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten: Sommerstrich 11.

3.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glasabschluss ist um den Preis von 330 M. auf den 23. April zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, ist auf 23. April zu vermieten: Waldhornstraße 33.

* Zwei Wohnungen von 4 und 3 Zimmern, erstere im Vorderhause im 4. Stock, letztere im Hinterhause im 2. Stock, mit allen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten: Bahnhofstraße 38.

Ein Laden mit Wohnung und Werkstätte event. Magazin

Ist in guter Geschäftslage auf 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere bei N. P. Schner, Bleichgasse, inhaber, Rappurstrasse 37.

Deutscher Hof. — Zwei aneinanderstoßende Läden mit einer oder zwei Wohnräumen sind auf 23. April zu vermieten durch W. Gutkunst, Akademiestraße 40.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern wird auf 1. April gesucht, womöglich im 1. Stock. Zu erfragen bei Kaufmann Nibel in Ettlingen.

*2.1. In westlichen Stadtteil wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in einem orientlichen Hause für eine kleine Familie zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Auf 23. Juli e. wird für eine kleine Beamten- (Staatsdieners) Familie eine geräumige, gut eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter P. P. 77 postlagernd Stadtpost erbitten.

Eine Wohnung

von 3-4 Zimmern nebst Zubehör im westlichen Stadtteil (von der Waldstraße an) wird per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub P. 6256a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

3400 Mark

gute Rechnungsgelder sind zu annehmbarem Zins zu cediren. Näheres sub M. 6251a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein sehr großes, gut möbliertes Zimmer auf den 15. März zu vermieten.

* Scheffelstraße 14, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer mit Balkon sind zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Steinstraße 10 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, zweifelnstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit guter Pension sogleich oder auf 15. März an einen Herrn zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Hähringerstraße 34 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende Zimmer einzeln oder zusammen mit Pension sogleich zu vermieten.

* Auf 1. oder 15. April sind im westlichen Stadtteil zwei geräumige, schön möblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstr. 7.

* Kaiserstraße 47 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden.

* Bahnhofstraße 32, parterre, rechts vom Eingange, ist auf 25. März ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 38 sind zwei gut möblierte Zimmer (auch mit Pension) sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer sind Sophienstraße 18, parterre, einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Eine alleinstehende, ordnungsliebende Frau sucht auf 23. April zwei Zimmer oder eine kleine Wohnung im untern Stadtteil zu mieten. Adressen beliebe man unter D. Nr. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Frauenzimmer sucht sogleich ein unmöbliertes Zimmer (womöglich parterre) im westlichen Stadtteil zu mieten. Zu erfragen Sophienstraße 27, parterre.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche kochen können, Zimmerhaus, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.1.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Werberstraße 53, parterre.

Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Akademiestraße 49, ebener Erde.

Es wird eine ältere Person zu 3 erwachsenen Kindern gesucht; dieselbe muß gute Zeugnisse haben, etwas nähen und häkeln können sowie auch von der selbstständigen Führung einer Haushaltung etwas verstehen. Zu erfragen Amalienstraße 16 im 2. Stock.

Für sogleich gesucht nach auswärts: ein solches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten zu versehen hat. Näheres durch S. Waas, Hähringerstraße 67.

Ein kräftiges, anständiges Mädchen, welches gut kochen und putzen kann, findet sofort Stelle: Kronenstraße 43 im 2. Stock.

Ein tüchtige Restaurationsköchin, ebenso Mädchen, welche gut kochen können, finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Eine sehr empfehlenswerthe Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22. 2. Stock. 2.1.

Ein durchaus zuverlässiges und pünktliches Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstr. 22, 2. Stock. 2.1.

3.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Ein wohlverwogenes, kräftiges, junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, etwas bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Dörfern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 69 bei Dieh im Laden.

Eine gesunde, ältere Person, welche gut kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht in einem bessern Hause bei einer kleinen Familie Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Sophienstraße 19, Hinterhaus, 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen von 17 Jahren sucht sogleich eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Spülmädchen. Zu erfragen Schützenstraße 50.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches waschen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht Stelle als Zimmermädchen bei einer achtbaren Familie. Näheres bei Müller, Durlacherstraße 72, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres bei Wendelin Hundt, Hähringerstraße 36.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle für sogleich oder auf Dörfern bei einer kleinen Familie oder einzelnen Dame. Zu erfragen Amalienstraße 16.

Zwei Mädchen vom Lande, welche selbstständig kochen können und sich sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterziehen, suchen sogleich Stellen. Näheres Marienstraße 2 im 4. Stock.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle; dasselbe würde auch als Zimmermädchen gehen. Näheres Rappurstrasse 16 im Seltenbau.

2000000 Mark Instituts-Gelder u. circa **500000 Mark** Privat-Kapitalien zum Anleihen auf Hypotheken angemeldet. Zinssfuß billigt. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Kreuzstraße 22. 3.3.

*3.2. **M. 40000** sofort auf I. Hypothek auszuleihen durch W. Gutkunst, Akademiestraße 40.

*2.2. **M. 15000** sind per sofort auf I. Hypothek auszuleihen durch W. Gutkunst, Akademiestraße 40.

30000 Mark sind ganz oder geteilt von 3000 Mark ab auf Häuser im westlichen Stadtteil für **Nachhypotheken** zu billigem Zinssfuß per sofort oder auf 23. April zu vergeben. Offerten beförd. unter C. 101 das Kontor des Tagblattes. 3.1.

14000 M. auf I. Hypothek werden zu 5% auf landwirtschaftliche Versicherung aufzunehmen gesucht durch W. Gutkunst, Akademiestraße 40. *2.1.

Theilhaber-Gesuch mit circa 2000-3000 Mark Einlage zu einem seit 6 Jahren hier bestehenden rentablen Geschäft. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.2.

Schneider-Gesuch. Tüchtige Arbeiter auf Nadel finden Beschäftigung bei Wilh. Müller, Kleidermacher, Herrenstraße 25.

Lehrmädchen-Gesuch in einen Laden. Ein anständiges, gebildetes Mädchen wird für ein Putz- und Modengeschäft in die Lehre gesucht. Eintritt kann sogleich erfolgen. Gesl. Adressen bittet man unter G. H. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchinnen und Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen finden aufwärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.3.

Gesucht per sofort: 1 Zimmermädchen, 1 Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und 1 Mädchen für Felbarbeit. Zu erfragen in der „Einigkeit“, Wilhelmstraße 47.

Kellnerinnen finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Stellen-Anträge. Zu eine größere Wittibschafft wird sogleich eine gewandte, gesunde Person als Büffetmädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für eine kleine Familie wird eine erfahrene Person als Haushälterin gesucht. Näheres Wilhelmstraße 25 im 2. Stock.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131.

Einen Lehrling sucht M. Müller, Schlosserei, Viktoriastraße 9.

Lehrmädchen-Gesuch. Ein ordentliches Mädchen kann das Buchmachen unentgeltlich erlernen und sogleich oder später eintreten bei F. Herrmann, Modes, Waldstraße 22.

Ladenstelle-Gesuch. 22. Für eine 19 jährige Tochter erbarerer Eltern, von angenehmem Aussehen und gutem Manieren, wird als Anfängerin unter bescheidenen Ansprüchen bald bleibende Stelle gesucht durch Adolf Haag & Cie., Stuttgart.

Stellen-Gesuche. *2.2. Ein zuverlässiger Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen sucht baldmöglichst eine gleiche Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen Hausarbeiten gründlich erfahren, aufgenommen die Küche, sucht, um sich im Kochen auszubilden, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einer bessern Familie. Salair wird nicht beansprucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hammerjungfern, perfekte, suchen auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches nähen gelernt hat und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und weniger auf Lohn sieht, sucht Stelle bei einer Herrschaft durch das Placirungs-Bureau von **B. Kossmann**, Ludwigplatz 61.

Stelle sucht: eine gewandte Kellnerin für eine bessere Restauration. Näheres durch **H. Waas**, Zähringerstraße 67.

Beschäftigungs-Gesuche.

1.4. Eine junge, brave Frau, die ohne Verschulden in's Ciend gekommen, sucht eine Beschäftigung, sei es als Lauffrau, Putzerin oder Wäscherin. Gest. Nachfragen wollen nach der Schwaneustrasse 14, Hinterhaus rechts, gerichtet werden.

3.2. Eine zuverlässige, durchaus rüstige Frau mittlern Alters sucht **Lauf-** oder **Monatsdienste**. Näheres Zähringerstraße 54 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoliren und Aufwischen von Möbeln unter Zusicherung solider Arbeit. Auch können neue Möbel nach jeder angegebenen Zeichnung angefertigt werden: Bahnhofstraße 92.

Haus-Verkauf.

2.2. In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein dreistöckiges Haus, in welchem ein **Specerei-Geschäft** mit Erfolg betrieben wird, unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe wäre für einen **Sahubramten** sehr geeignet, da es gut rentirt. Anzahlung sehr gering. Offerten unter P. 67 bef. das Kontor des Tagblattes.

Haus zum Alleinbewohnen zu verkaufen, in freier Lage, durch *3.2. **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

Verkaufsanzeigen.

* Ein fast noch neuer **Kinderwagen**, sowie ein großer, eigener **Wadzer** sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 42 im 2. Stock.

* Ein feines, gesticktes, weißes **Konfirmationsrädchen** ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 10 im 3. Stock.

* Eine wenig gebrauchte, sehr gute **Singer-Nähmaschine** ist Umstände halber billig zu verkaufen: zweites Haus am Schwimmschulweg, vor dem Mühlburgerthor, im 2. Stock.

*2.1. Ein **Konfirmations-Rock** ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 7 im 3. Stock.

Fässer und Bütten, zur Aufbewahrung von Malztrebern oder zu Regenwasserfässern geeignet, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 39.

* Zähringerstraße 82 ist im 2. Stock eine große **Vogelhecke** billig zu verkaufen.

* Ein fast noch neuer **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Birkel 95 im 2. Stock, Hinterhaus.

* Ein **Konfirmations-Anzug** ist zu verkaufen: Waldstraße 11 im Hinterhaus, links.

* Ein aufgerichtetes **Bett** und eine schöne **Chiffonniere** sind zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 36 im 3. Stock, Seltenbau.

Kochherd, ein noch fast neuer, ist billig abzugeben: Berberstraße 28 im 4. Stock. *2.2.

Kochherd,

ein größerer, gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 22 im Hinterhaus.

Billard,

sehr gut erhalten, neu überzogen, ist sammt Zugehör wegen baulicher Veränderung zu verkaufen. Auf Wunsch gegen monatliche Abzahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Nechte gute Bergkartoffeln** per Sester 1 M. sind zu haben: Waldhornstr. 40 im Hinterhaus, 2. Stock; auf Verlangen werden dieselben in's Haus geliefert.

Gute Sorten Neben,

sich schön blühende **Gesträuche**, Buchs werden billig abgegeben bei **Mohr**, Handelsgärtner, verlängerte Karlstraße 1.

Junge Hunde

sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Tauben.

Einige Paar sehr schöne englische Kropftauben sind billig zu verkaufen.

Friedr. Schmidt,
Ritterstraße 4.

Ein Viertel Theaterplatz,

gerade Tour, ist sogleich zu vergeben: Amalienstraße 1 bei Frau Oberamtsrichter Gärtner.

Bierwirthschaft

an einen soliden, tüchtigen und solventen Mann zu verpachten durch *3.2. **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

Unterichts-Gesuch.

* Es wird für einen Oberterlianer Nachhilfe im Lateinischen und Griechischen gesucht. Näheres Kaiserstraße 110 im 2. Stock.

Französische Stunden.

*2.1. Ein junger Mann, welcher schon einige Vorkenntnisse besitzt, wünscht Unterricht in der französischen Sprache zu nehmen. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **F. F. 2552** niederzulegen.

Deutsche

Schaumweine

von **J. Oppmann** in Würzburg werden zu Fabrikpreisen verkauft durch die Weinhandlung von

Adolf Steiner in Karlsruhe.

Originalkisten in allen Größen und Sorten halte stets auf Lager.

Malaga, Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Tokayer

empfehlen **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Rechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas **M. — 90 Pf.** in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à **M. 1.** **Julius Hoeck.**

Frisch gebrannten

Kaffee

in bekannt vorzüglichen Qualitäten per Pfund **M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.80** und **M. 2.** — empfiehlt

Friedr. Benzell,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Frische holl.

Schellfische, Cabeljan, Soles, Backbückinge, Fettbückinge, gew. Laberdan

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Ochsenmaulsalat,

frische Sendung, empfiehlt

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Westphäl. Schinken, Göttinger Wurst, Plockwurst, Braunschweiger Mettwurst, Frankfurter Bratwürste, Pomm. Gänsebrüste

empfehlen in vorzüglicher Waare billig **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm, Soles, Turbots, Zander, Cabeljan, frische Schellfische, Gangfische u. Bückinge

bei **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

Schneehühner, Haselhühner und Wildenten

empfehlen in frischer Waare 2.2. **Louis Pullmann,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, und täglich auf dem Markte.

Frische Kieler Bückinge, engl. Speckbückinge

empfehlen **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Sehr schöne Welsche, französ. Kapannen und Poularden, fette Enten und italien. Sahnen

empfehlen billigst 2.2. **Louis Pullmann,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, und täglich auf dem Markte.

Russ. Geflügel-Bouillon

empfehlen **C. Hetzel,**
Kaiserstraße 124.

Sauerkraut

das Pfund zu 15 Pf. empfiehlt **J. Weiser,**
verlängerte Akademiestraße 42.

Fastenbäckeln,

feinst und geschmackhaft, sowie **Punschbäckeln** täglich frisch empfiehlt die Fein- und Zwiebackbäckerei **W. Kaufmann,**
Kaiserstraße 177.

Fußbodenlack

habe auch dieses Jahr in Commissions-Verkauf zu dem **billigsten Preise**, Muster in meinem Bureau, Ludwigplatz 61. 5.5. **B. Kossmann, Commissionsgeschäft.**

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

L. Krauth, Waldstraße 10.
Fr. Maish,
D. Wecker, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Zur gefl. Beachtung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Einsehen aller Arten künstlicher Zähne unter Garantie zu mäßigen Preisen. Consultationen in und außer dem Hause. Sprechstunden täglich, ausgenommen Samstage, von 8-12 und 2-4 Uhr. Zahnoperationen schmerzlos mittelst Lachgas.

6.4.

Ernst Deimling,

approb Zahnarzt, Karlsruferstraße 30.

Ausverkauf.

Am 23. April d. J. verlege meine Geschäfts-Localitäten in das in meinen Besitz übergegangene Haus Kaiserstrasse 153; um bis dahin mit meinem grossen Lager zu räumen, verkaufe

Sonnenschirme,
Entoutcas,
Regenschirme

zu bedeutend herabgesetzten Preisen;

vorjährige

Sonnenschirme

unter dem Herstellungspreis.

Schirmfabrik

Anselm Hirsch,

Kaiserstrasse 96.

Ab 23. April Kaiserstrasse 153.

Ueberziehen und Modernisieren von Sonnenschirmen und Entoutcas prompt und billig.

Billige Blousen

in allen Größen

empfehlen

Sophien-Frauenverein,

Kaiserstraße 201.

Corsetten

à M. 1.—

bis zu den feinsten Sorten sind wieder in allen Weiten vorräthig.

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen Schieferdeckerarbeiten bei guter und billiger Bedienung.

Karl Becker, Schieferdecker,

*2.2.

Kreuzstraße 6.

Corsets, Schürzen,
Krausen, Schleifen,
Cavallières, Barben,
Oberhemden, Cravatten,
Kragen, Manschetten

zu billigen Preisen,

Kölsch à 25 Pf. die Elle,
Sandtücher à 15 Pf. die Elle,
Damenhosen à M. 1.—

empfehlen

Geschwister Knopf,

Kaiserstraße 147.

Sophien-Frauenverein,

Kaiserstraße 201, empfiehlt

Kinderschürzen in Rattun, Leine und
Moirée von 25 Pf. an bis 65 Pf.,
Damen- u. Mädchenschürzen in Leine
und Moirée von 60 Pf. an.

Glacé-, wasch- und dänischlederne
Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen
das Paar zu 15 Pf., bei Frau Müller, Fähringer-
straße 67, 2. Stock. Auch werden dafelbst Federn
gekränzelt.

Für nach Amerika!

Wo kann man am sichersten und billigsten für
eine größere Familie accoridiren? Offerten sind ab-
zugeben bei Karl Böhm, Herrenstraße 50.

Brauerei Chr. Glasner.

Kaiserstraße 57.

2.1. Von jetzt ab verkaufe ich

eigenes Bier.

F. Dienst, Bierbrauer.

Gasthaus zum Ritter.

Heute Morgen Wellfleisch, Abends hausge-
machte Leber- und Griebenwürste, sowie einen
ausgezeichneten Stoff Fels'sches Lagerbier nebst
einem guten, billigen Wein, was bestens empfiehlt
Louis Astor.

Reines Gänsefett,

Sauerkraut, Salz- und gebrühte Bohnen, Rüben,
Essig- und Solzkurten, Preiselbeeren, Kochbirnen,
Schwarzwurzeln, Meerrettig, Milch, Rahm (süß
und sauer) sind zu haben: Hirtel 19, 3. Stock.

Bierbrauerei W. Fels,

Blumenstraße.

Heute früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends
frische Leber- und Griebenwürste mit Sauerkraut
nebst einem feinen Stoff Exportbier, was
empfehlend anzeigt

Emil Kaul.

Café Nowack.

Sonntag den 5. März, Abends 7 Uhr,

Solisten-Concert

von den Mitgliedern der Wilsbader Kurkapelle:

E. Hummhofer und G. Opitz.

Eintritt 25 Pf. *2.1.

Goldwaaren-Ausverkauf.

Auf bevorstehende Confirmation empfehle ich meinen Rest in selbstgefertigter Bijouterie, als: Damen- und Herren-Medaillons, Manschetten- und Chemisettenknöpfe, Kreuze, Ringe, Charnierketten u. in verschiedenen Genres und unter Garantie ächter Gold- und Doublewaaren.

Dieselben werden, um schnellstens damit zu räumen, um den Gold- und Silberwerth abgegeben.

Achtungsvoll

W. Reinbold, Sophienstraße 10, 2. Stock.

Die kürzlich in A. Hartleben's Verlag in Wien erschienen, in Farben gedruckte Specialkarte des Operations-Gebietes in Süd-Dalmatien und der Herzegovina, nebst Montenegro (20 Kr. = 40 Pf. = 55 Gts.) ist jetzt durch eine, sich im Norden genau anschließende Specialkarte des Insurrections-Schauplatzes von Bosnien und der Herzegovina (Preis 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Gts.) im gleichen Maßstabe 1 : 325,000 ergänzt worden, wodurch nunmehr das ganze Insurrections-Gebiet in übersichtlicher und zuverlässiger Form kartographisch dargestellt ist. Eine Vereinigung dieser beiden Blätter, aber in etwas kleinerem Maßstabe (1 : 450,000) bietet A. Hartleben's Verlag in Wien, in einer prächtig ausgeführten Generalkarte des gesammten Insurrections-Gebietes in Bosnien, der Herzegovina und Süd-Dalmatien nebst den angrenzenden Ländern (Preis nur 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Gts.) und hat auch für diese, das die Orientirung unterstützende Flächencolorit gewählt. — Zur Orientirung über die Kriegs-Ereignisse seien unseren Lesern wiederholt bestens empfohlen: „Die Ereignisse und Operationen in Süd-Dalmatien (Crissovec, Bocche di Cattaro) und in den angrenzenden occupirten Ländern Herzegovina und Bosnien.“ I. G. Th. F. o. t.: Schilderung des Landes und Volkes und Vorgeschichte des Aufstandes. 5 Bogen. Octav. Mit 2 Karten und 12 Abbildungen. Preis 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Gts. II. Moritz B. Zimmermann: Beginn der Operationen und Vormarsch der k. k. Truppen. 5 Bogen. Octav. Mit 2 Karten und 10 Abbildungen. Preis 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Gts., beide Werke ebenfalls aus A. Hartleben's Verlag in Wien, welche Firma die Insurrections-Ereignisse durch Wort und Karten unausgesetzt verfolgen wird.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unsere liebe Tochter und Schwester

Frieda

nach schwerem Leiden im Alter von 13 Jahren und 8 Monaten am 3. d. M., Morgens 1/5 Uhr, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die tieftrauernde Familie Summel.

Die Beerdigung findet Sonntag den 5. d. M., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Werderstraße 18, aus statt. Dies diene statt besonderer Anzeige.

Philharmonischer Verein.

Sonntag den 5. d. M., Vormittags 11 Uhr, Probe.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe, nach derselben gesellige Unterhaltung und Abgabe der vom Bürgerverein Liederkranz freundlich übersandten Eintrittskarten zu dessen Concert.

Freundschaft.

Wir setzen unsere verehrlichen Mitglieder in Kenntniß, daß unser Tanzfränzchen mit Coillon Samstag den 11. März, Abends 8 Uhr, im obern Saale des Café Nowack stattfindet. Die Karten können von Samstag an im Vereinslokale sowie beim Vorstand in Empfang genommen werden; ohne Karten ist der Zutritt nicht gestattet. Die Bestimmungen über Einführungsrecht liegen im Lokale auf.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

2.2. Samstag den 4. d. Mts., Abends 8 Uhr,

Vereinsversammlung

im Vereinslokal. Tagesordnung: Mittheilung und Beschlussfassung über die abzuhaltende Kaiserfeier.
Der Vorstand.

Hanffspinnerei Emmendingen.

21. Die Herren Aktionäre werden zur Entgegennahme von Mittheilungen über den gegenwärtigen Stand des Geschäfts und zu einer Besprechung über die nächste Generalversammlung auf **Montag den 6. März, Abends 6 Uhr,** im Café zum Palmengarten, Zimmer rechts, eingeladen.
Der Verwaltungsrath.

32. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung
auf Samstag den 4. März 1882,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
 - 2) Beratung über die geschäftliche Behandlung der Motion des Abg. Kern u. Gen., die Einführung der directen Wahl betr., und des Initiativantrags des Abg. Frank, die Abänderung des Gesetzes vom 23. April 1869, über die Gewählbarkeit einiger Arten von Hausthieren betr.
 - 3) Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetcommission über das Budget des Großw. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1882 und 1883.
 - A. Ausgabe:
 - Tit. IX Unterrichtswesen,
 - " X Wissenschaften und Künste.
 - B. Einnahme:
 - Tit. III Unterrichtswesen.
- Berichterstatler: Abg. Fieser.
In Verbindung hiermit die Beratung über die Motion des Abg. von Feder, die Feststellung und Regelung der Verhältnisse der Mittelschulen betr., sowie der Petitionen:
a. der Stadtgemeinde Pforzheim, Staatszuschuß zu höheren Lehranstalten betr.;
b. der Gemeinde Säckingen, Staatszuschuß zur Errichtung einer Gewerbeschule ic. betr.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
26. Dez. Lina, geb. den 10. Dezember, Vater Leonhard Wälte, Bäcker.
 26. " Wilhelm, geb. den 23. Oktober, Vater Heinrich Echölz, Tagelöhner.
 26. " Rosa Paulina, geb. den 28. November, Vater August Wilsandt, Schneider.
 26. " Friedrich, geb. den 3. Dezember, Vater Friedrich Gräble, Fuhrmann.
 26. " Wilhelm tot, geb. den 14. Dezember, Vater Anton Brecht, Leber.
 26. " Luise Karoline, geb. den 5. Dezember, Vater Friedrich Schönthal, Tagelöhner.
 27. " Margaretha Maria, geb. den 5. Mai, Vater Friedrich Bolle, Bildhauer.
 27. " Hermann, geb. den 26. August, Vater Peter Treutlein, Professor.
 29. " Friedrich, geb. den 6. September, Vater Friedrich Mehret, Schieferbeder.
 29. " Wilhelmine Friederike, geb. den 20. November, Vater Andreas Dörhach, Kaufmann.
 29. " Karoline Ella, geb. den 16. Dezember, Vater Peter Blösch, Bäcker.
 29. " Friedrich Emil Adolf Wilhelm, geb. den 16. November, Vater Emil Duntler, Hofschauspieler.
 30. " August Emil, geb. den 19. Dezember, Vater Michael Bär, Schuhmacher.
- Getraut:**
3. Dez. August Roe von Kleinholzheim, Möbeltransporteur, mit Katharina Konrad, geb. Wedesser, von Gailingen.
 10. " Johann Heg von Redarbischofsheim, Polizeisergeant, mit Pauline Lichtenfels von Durlach.
 10. " Heinrich Käfer von Hohenwetterbach, Tagelöhner, mit Marie Redermann von Lauda.
 13. " Friedrich Stürmer von hier, Faktor, mit Lina Willenberger von hier.
 17. " Karl Meinger von Leimschneuteuth, Zimmermann, mit Mina Glahner von hier.
 17. " Johann Greulich von Dilsberg, Lichtdrucker, mit Wilhelmine Küssert von Heilbronn.
 23. " Heinrich Reiff von Schopfheim, Hofschauspieler, mit Emma Kläiber von Basel.
 24. " Heinrich Hagner von Babsstadt, Schlosser, mit Marie Weiser von Hornberg.
 31. " Anton Delmling von hier, Holzmesser, mit Leopoldine Thran von Kleppau.

Für Maurermeister:

alle Arten von **Maurerhandwerkzeug** sowie **Eisenbahnschienen, T-Balken, Abortkanäle**, verschiedene Sorten **Oefen, Kaminpugthüren, Kamineinsteigthüren, Dachfenster** und **Dachläden** stets äußerst billig bei

R. L. Gomburger, Eisengeschäft,
Durlacherstraße 34.

Abfallholz, klein gemacht, per Fuhr M. 14, Schnitzelspäne zum Aufsenern per Fuhr M. 12,

frei hierher geliefert, empfiehlt
Philipp Vomberg,
2.1. Linkeheimstraße 15.

Bürger-Verein

Karlsruher 20 x Liederkranz.
1841.

Zur Feier des **40. Stiftungs-Festes**
Montag den 6. März 1882

Musikalische Aufführung

mit darauf folgendem **Bankett**,
unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fr. Elise Rupp und der Hofopernsänger Herren Hermann Rosenberger und Jos. Staubigl
im **grossen Saale der Festhalle.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende des Concerts gegen 9 Uhr.
Nach demselben Pause von 1/2 Stunde, darauf Bankett.
Mit Rücksicht auf die Anwesenheit der Damen während des Banketts kann das Rauchen erst nach der 6. Nummer gestattet werden.
Der Eingang befindet sich an der Stadtgartenstraße.
Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst ein und bitten sie, am Eingang des Saales die Mitgliedskarten vorzuzeigen.
Das Einfahren ist gestattet und sind die Bedingungen hierüber in unserm Besesszimmer angeschlagen.
Karten für Eingeführende können am Samstag den 4. und Sonntag den 5. März, Nachmittags von 2-4 Uhr, in unserm Vereinslokal in Empfang genommen werden.
Der Vorstand.

Festhalle.

Donntag den 5. März

Grosses Concert

der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Kapellmeister A. Böttge.
Anfang 4 Uhr.
Eintritt: **Nichtabonnenten . . . 40 Pf.,
Abonnenten . . . 20 "**

- Programm.**
- I. Abtheilung. (Streichmusik).
1. „Frisch in's Feld“, Marsch von Strauß.
 2. Overture zur Oper „Die Felsenmühle“ „ Rehfinger.
 3. Bargo (Arrangement für Violinen, Harmonium und Harfe) „ Händel.
 4. Zum ersten Mal: „Der Kuckwäler“ aus der Operette „Der lustige Krieg“ „ Strauß.
 5. Große Fantasie aus der Oper „Carmen“ „ Bizet.
 6. „Die Heinzelmännchen“, charakteristisches Tongemälde „ Eilenberg.
- II. Abtheilung. (Militärmusik).
1. Festmarsch von Schubert.
 2. Overture zur Operette „Leichte Cavallerie“ „ Suppe.
 3. „La Paloma“, mexikanisches Volkslied „ Heabier.
 4. Duett aus der Oper „Il Trovatore“ „ Verdi.
 5. „Kurz und erbaulich“, humoristisches Polpourri „ Schreiner.
 6. „Winterfreuden“, Galopp „ Michaelis.

Ausverkauf von Resten.

Die bis jetzt angesammelten Reste kommen

**Donnerstag den 2., Freitag den 3.
und Samstag den 4. d. M.**

zu ganz außergewöhnlich billigen, größtentheils unter der Hälfte des wirklichen realen Werthes festgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

Reste schwarzer und farbiger, ganz wollener Cachemires (einzelne Roben).

Reste einfarbiger und gemusterter Kleiderstoffe (einzelne Roben).

Reste schwarzer und farbiger Seide.

Reste schwarzen SeidenSammt für Tailen.

Reste von Mantelstoffen.

Reste von Besatzstoffen, Futtersachen u. s. w.

Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison,
191 Kaiserstraße 191.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Seine Königl. Hoheit der Erbprinzessin unter'm 23. Februar d. J. gnädigst geruht, der auf Geheimrath Dr. A. Hegar gefallenen Wahl zum Prorektor der Universität Freiburg für das Studienjahr 1882/83 Höchstihre Bestätigung zu erteilen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. März. I. Quartal. 34. Abonnementsvorstellung. **Lohengrin.** Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Sonntag den 5. März. Theater in Baden. 2. Extra-Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Puls.** Schauspiel in einem Akt von Joseph Marius Babo. Zum ersten Male: **Der Blis.** Lustspiel in einem Akt von Adolph Müllner. Zum ersten Male: **Die Unglücklichen.** Posse in einem Akt von A. v. Kogebue, bearbeitet von E. Schneider. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 2. März. Karl Krage, Hilfsmusiker, ledig, alt 22 Jahre
- 2. " Marie Wittmann, alt 81 Jahre, Wittwe des Solderwalters Wittmann.
- 3. " Frieda, alt 13 Jahre, Vater Assistent Hummel

Kunst-Anzeige.

Die Familie Knie gibt jeden Tag ihre Kunstvorstellung auf dem kleinen und hohen Seil. Anfang an Wochentagen Nachmittags 4 Uhr, am Sonntag Nachmittags 3 Uhr. Schauplatz: **Ludwigsplatz.** Es ladet ergebenst ein

Franz Knie mit Familie.

Montag den 6. März

III. Kammermusik-Abend

im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeisters **F. Wottl.**

Programm: 1) Quartett (D-moll) von Haydn. 2) Sonate (G-moll Nr. 2), Op. 5, für Klavier und Cello, von Beethoven. 3) Trio (Es-dur), Op. 100, für Klavier, Violine und Cello, von Schubert. — Anfang 7 Uhr, Ende 8 1/2 Uhr. — Abonnementspreise für 2 Abende: ein reservirter Platz 4 M., ein nichtreservirter Platz 2 M. 50 Pf. Außer Abonnement: ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf., ein nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey, Schuster und Laffert sowie Abends an der Kasse zu haben.
Decke, Bühlmann, Goß, Lindner.

Eintracht.

Sonntag den 5. März findet ein geselliger Abend mit **Tanzunterhaltung** statt.

Anfang 7 Uhr. Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

Frankfurter Zeitung.

Agentur Karlsruhe.

Bezug nehmend auf die heutige Beilage der Frankfurter Zeitung werden die verehrlichen Abonnenten hiermit höflichst ersucht, ihre Anmeldungen pro II. Quartal bei der unterzeichneten Stelle mündlich oder schriftlich alsbald machen zu wollen.

Der vierteljährliche Abonnementspreis beträgt M. 8.25, die Ausgabe des Blattes erfolgt für Abendblatt und Beilage Morgens 7 Uhr, für das Morgenblatt Vormittags 11 Uhr.

Neu eintretenden Abonnenten wird die Zeitung bis Ende März gratis zugestellt.

Die Agentur der Frankfurter Zeitung:
Carl Bregenzer.

3.1.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

5. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 5"	Südwest	trüb
12 Mitt.	+ 7	27" 6"		amwölkt
6 Abds.	+ 5	27" 6"		

Fremde

Übernachteten hier vom 2. bis 3. März.

Bayerischer Hof. Siegelpat, Schmidt v. Wellheim, Pitt, Bildhauer v. Gaggenau, Wolf, Bäder v. Ulm, Dohau v. Landau.

Darmstädter Hof. Stein, Bierbrauer v. Landau, Bauer, Reisender v. Freiburg.

Sebprinzen. Ministerialrath Haas, Mtgl. der I. Kammer v. Konstanz, Durant, Rent v. Genf, Weber m. Frau von Braunschweig, Moser, Km. von Worms, Schilling, Km. v. Hildesheim, Marx, Km. v. Freiburg, Schmidt, Km. v. Elberfeld.

Seilk. Etrich, Insp. v. Freiburg, Gastriaun, Km. v. Greifeld, Deder, Km. v. Mannheim, Hagen, Km. v. Rastbühl, Schmitz, Km. v. Warrnen, Schulz, Km. v. Weisk. Dell, Km. v. Grop. Lay, Km. v. Gttenheim, Hagen, Km. von Altmühl, Schmidt, Km. von Bremen, Weber, Km. v. Gießen, Holländer, Km. v. Grelz, Maule, Metzger, Benz u. Burghardt, K. von Stuttgart, Kohler, Km. v. Gropfeld, Grop, Km. v. Birnasens, Well, Km. v. Neustadt, Ringold, Km. v. Stanz, Frischon, Km. v. Magdeburg, Löffler, Insp. v. Fr iburg, May, Insp. v. Mainzheim, Niedermann, Heitler v. New-York.

Goldene Traube. Wendelin, Km. v. Zellbronn, Traub, Kramer u. Martin, Kf. v. Stuttgart, Maier, Km. v. Königebach, Kohn, Km. v. List Dür, Km. v. Ulm, Kubing, Km. v. Gemünd, Bürkle, Landwirth v. Bruder von Neuenbürg, Fil. Seemann, Prio. von Weiskingen.

Grüner Hof. Gluede, Kaufm. von Magdeburg, Rager, Km. v. Speyer, Wurmbach, Km. v. Oerborn, Rager, Km. von Kafferslautern, Birgand, Km. von Gillingen, Klöber, Km. von Nürnberg, Kretschmar, Km. v. Merane, Krause, Km. v. Giebheim, Walter, Km. von Birnasens, Selzmann, Km. von Speyer, Gütermann, Km. v. Walthers, Sommerger, Km. von

Heidelberg, Knipbach, Km. v. Winterthur, Ransby m. Km. v. Holz-Brad, Dr. Starperach v. Köln.

Hotel Germania. Paist, Fabr. von Warrnen, Delhás, Fabr. v. Aachen, Dr. Steinert v. Winterthur, Zeit, Stud v. Heidelberg, Stiglit m. Kam a. Awerka, Walter, Km. v. Berlin, Staudt, Km. von Mainz, Bernant, Km. v. Deub, Reich, Km. von München, Fodensch, Km. v. Langensalza, Tressfuß, Km. v. New-York, Schmidt, Km. v. Frankfurt, Mann, Km. v. Stuttgart, Rehrweiser, Km. v. Carburg.

Hotel Große. Rau, Km. v. Frankfurt, Reat, Km. v. Wadgassen, Hoffmann, Km. von Chemnitz, Bler, Km. v. Oberstein, Klinge, Km. v. Greifeld, Schulze, Km. v. München, Pfause, Km. v. Leipzig, Schulz, Km. v. Duisburg, Fromann u. Beckelmann, Kf. v. Aachen, Janbecher, Km. v. Dohn, Gohn, Km. u. Dr. Kallin v. Berlin, Birk, Km. v. Plauen, Dr. Geiswar v. Mannheim.

Hotel Stoffleth. Arger, Km. von Straßburg, Kleinbacher, Km. v. Remscheid, Metz, Km. v. Dundenheim, Kraft, Km. v. Weissenstein, Maier, Km. v. Offenburg, Oberlin, Km. v. Gelsenheim, Doppel, Km. v. Köln, Nidil, Km. v. Giseach, Schwarzlopf, Km. v. Sennebe g. Wesselmann, Km. v. Darmstadt, Dppenheimer, Km. v. Mannheim, Roth, Holzhd. v. Griesbach, Oestl, Kunstmüller v. Bammthal, Stein-graber, Fabr. v. Ludwigshafen.

Hotel Taunhäuser. Wille'm, Km. v. Darmstadt, Schmidt, Km. v. Heidelberg, Weiske, Km. v. Paris, Gyp, Km. v. Freiburg.

König von Preußen. Brauch, Conditor von Schorheim, Leibeile, Schweinehd. v. Deggenstrossen, Schnauffer, Schweinehd. v. Unterjettingen, Schlauch, Schweinehd. v. Adelshofen, Brenner, Metzger v. Altemfeld.

Raffauer Hof. Michel, Km. v. Frankfurt.

Rußbaum. Köhl, Photogr. v. Redarau, Frau Seib, Hdnl. v. Mannheim.

Ortiz Max. Winkler, Frölich, Dppenheimer u. Kippe, Kf. v. Stuttgart, Dauter, Km. v. Reik, Rod, Km. v. Bergdorf, Weik, Km. v. Freiburg, Salomon u. Hornung, Kf. v. Frankfurt, Wäster, Km. v. Rillingen, Schwarz, Km. v. Zellbronn, Oetel, Km. v. Merkweiler, Branner, Km. v. Bielefeld, v. Westerbhorn, Insp. v. Darmstadt, Lenzen v. Köln.

Reichsadler. Melana, Musiker von Mannheim, Luigelbach, Schuhfabr. u. Fudell, Gerichts-vollzieher Cand. v. Birnasens.

Rothes Haus. Fil. Weigel, Vosskaupfleierin v. Darmstadt, Dr. Hofmann, Verlagsbuchhd. von Berlin, Luoatti, Bildhauer v. Freiburg, du Bois Heywood, Prof. m. Kam. v. Tübingen, Fach-nouer, Bauunternehmer v. Rürnberg, Dr. Delmann v. Frankfurt, Grünwald, Apoth. v. Rürnberg, Schwahl, Pfarrer v. Hückl.

Schwarzer Adler. Kaufmann, Km. v. Leitelberg, Jurg, Km. v. Freiburg.

Silberner Anker. Schöff, Kunstgärtner von Konstanz, Walter, Telegraphist v. Straßburg, Steinbreaner, Brauer v. Ruggen.

Wiener Hof. Helzmann, Fabr. m. Sohn von Kurlwangen.

Gottesdienst. — 5. März, 1882.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrerseminar: Herr Stadtpf. Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Längin.

10 Uhr Stadtkirche: Herr D. Kn. Bittel.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.

12 Uhr Fröndehauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadt. Kar. Schmitt-benzer.

Christenlehre:

12 Uhr Fröndehauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.

12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Helbing.

12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Stefan Bittel.

Diakonissenhauskirche, Mittwoch 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Rachm. 4 Uhr: monatl. Missionsstunde: Hr. Missionar Irion.

Katholische Stadt-Gemeinde.

6 1/2 Uhr Frühmesse }
8 1/2 Uhr hl. Messe } in der Pfarrkirche.
11 1/2 Uhr hl. Messe }

In der Nothkirche:

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kovv.

11 1/2 Uhr Abendgottesdienst: Herr Kaplan Weichert.

4 Uhr Fastenpredigt, nachher Stationsandacht: Herr Stadtpfarrer Benz.

Collette für arme Eischkommunikanten.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfleer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Hala des Lycenms, Rachm. 3 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Rachm. 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang links). Von mittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Chaplaincy in Karlsruhe.
On Sunday, Lenten Service consisting of Litanies, Hymns and Sermon in the Pfründnerhaus-Kapelle at 3 o'clock.
Rev. Archibald White, Chaplain,
11, Maria-Victoria-Strasse,
Baden-Baden.

L. Z. T.
Dienstag 7. III. 7 U. A.
Obl. I. Gr. Afm.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Bürklin, Viktor, Privatmann Ehefrau	Nettich, Johann, Revisor a. D.	Haus Luisenstraße 15	21750 95
Dreans, H., Kaufmann Wittwe	Trapp, Karl, Tapezier	Haus Herrenstraße 46	20571 48
Rudt, Jb., Schreiner Wittwe	Rudt, Karl, Schreinermeister	Haus Rappurterstraße 6	47000 —
Stadtgemeinde Karlsruhe	Seneca, Ferdinand, Fabrikant	8 qm Gelände an der Gartenstraße	100 —
Wilsstätter, G. L., Rentner Wittwe	Fehner, Sebastian, Weinbändler	Haus Jähringerstraße 40	31000 —
Fels, H., Bierbrauer Wittwe	Fels, Wilhelm, Bierbrauer	Gedhaus Blumenstraße 23	50000 —
Muzinger, J., Zimmermeister Ehefrau	Schmeiser, K. Fr., Kohlenhändler	273,24 qm Bauplatz, Schützenstraße 71	3500 —
Kaspar, A., Restaurateur	Braun, Gottlob Abraham, Metzger	Haus Durlacherstraße 31	31500 —
Walder, Julius, Zimmermeister	Schneider, Karl, Zugmeister	Haus Wilhelmstraße 46	24000 —
Kern, Karl, Bädermeister	Sahnid, Friedrich, Tapezier	Haus Akademiestraße 55	62000 —
Reich & Richard, Waugeschäft	Steurer, Louis, Kaufmann	circa 54 qm Garten hinter dem Hause Westendstraße 18	1600 —
Stelb, W., Schlosser Wittwe	Wolf, Wilhelm, Kaufmann	Haus Waldstraße 48	60000 —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.